



Niederschrift  
zum STADTTEILAUSSCHUSS OSTSTADT

StA 01/24 Jam

Nur öffentlich

am Dienstag, 23.04.2024, 18:00 Uhr, Fuchshofschule (Mensa), Fuchshofstraße 53

Dauer: von 18:00 bis 19:25 Uhr

Öffentlich: von 18:00 bis 19:25 Uhr

**Vorsitz**

Bürgermeister Sebastian Mannl

**Mitglied**

Ingeborg Choeb  
Barbara Erk (anwesend ab 18.10 Uhr)  
Anne-Katrin Hilger-Wilm  
Andreas Holzwarth  
Christina Hörnig  
Anna Katharina Krohmer  
Jürgen Rommel  
Sebastian Siepmann

**Protokollführung**

Sandra Jambor

**Es fehlen:**

**Mitglied**

Dr. Rudolf Kost (entschuldigt)  
Sebastian Lucke (unentschuldigt)  
Wolfgang Medinger (entschuldigt)

## TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorl.Nr.
-----	---------	----------

---

### ÖFFENTLICH

- |   |  |        |
|---|--|--------|
| 1 | Sachstandsbericht STEP und Aktuelles   |        |
| 2 | Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Oststadt<br>- Brahmweg<br>- Parkraumbewirtschaftung Fuchshofstraße und Umgebung<br>- LIDL<br>- Bankautomat Schlösslesfeld<br>- Berichterstattung zum Schülerprojekt "künstlerische Gestaltung Berliner Platz" | 052/24 |
| 3 | Verschiedenes  |        |

**Beratungsverlauf:**

BM **Manni** begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung des Stadtteilausschusses Oststadt und ruft Tagesordnungspunkt 1 auf.

Der **Stadtteilbeauftragte (STEP)** und die **Gemeinwesenbeauftragte** berichten zum Sachstand anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt. Zu folgenden Themen werden zusätzliche Anmerkungen gemacht:

1.3 Projekt „Starke Kinder – chancenreich“ in Ludwigsburg:

Die **Gemeinwesenbeauftragte** wird dem Gremium rückmelden wieviel Prozent der Kinder in Ludwigsburg armutsgefährdet sind und wie hoch das Durchschnittseinkommen liege.

1.4 Stadtteilbudget 2024:

Nach der Kommunalwahl im Juni 2024 bittet die **Gemeinwesenbeauftragte** ein Mitglied aus dem Stadtteilausschuss Oststadt in das Entscheidungs-Gremium zu berufen, welches über die Anträge zum Stadtteilbudget Oststadt entscheidet und ergänzt, dass pro Stadtteil 2-3 Projekte umgesetzt werden können.

1.7 Sachstand Waliser Straße:

Der **STEP** erkundigt sich, ob es schon einen offiziellen Vorentwurf gebe und unterrichtet das Gremium.

öffentlich

---

### **Beratungsverlauf:**

#### 2.1 Brahmsweg Schlösslesfeld:

Das **Gremium** stellt fest, dass wegfallende Parkplätze im Schloßlessfeld die Anwohner stark treffen würden, und regt an ein eventuelles Parkverbot nur für die Stoßzeiten an der Ganztagessschule in Betracht zu ziehen.

BM **Manni** sagt zu, die Planungen in der nächsten Stadtteilausschusssitzung zu thematisieren. Die Frage nach einem Zebrastreifen werde von der Verwaltung geprüft.

Das **Gremium** bittet darum, bei Beratungen im Ausschuss und/oder Gemeinderat eingeladen und gehört zu werden.

#### 2.2 Parkraumbewirtschaftung Fuchshofstraße und Umgebung:

BM **Manni** stellt die Besonderheit klar, dass ein Bewohnerparken für die jetzigen Bestands-Bewohner eingeführt werde und alle neuen zuziehenden Bewohner kein Anrecht auf das Bewohnerparken haben werden.

#### 2.4 Bankautomat im Schlösslesfeld:

BM **Manni** äußert, dass eine Bargeldauszahlung beim Einzelhändler geprüft und nochmal das Gespräch mit der Kreissparkasse gesucht werde.

#### 2.5 Bericht Pop-Up-Workshop:

Aus dem **Gremium** wird ergänzt, dass der Bücherschrank sehr gut gelaufen sei und der Platz zum Spielen eine Aufenthaltsqualität bekommen habe. Die Studierenden der evangelischen Hochschule wären wieder bereit ein niederschwelliges Spielangebot auf dem Berliner Platz in den Pfingstferien zu organisieren.

öffentlich

---

### **Beratungsverlauf:**

#### Bushaltestelle Comburgstraße:

Aus dem **Gremium** wird mitgeteilt, dass die Kanaldeckel bereits wieder in Stand gesetzt wurden.

#### Behinderung der Müllabfuhr durch verkehrswidriges Parken:

Der **STEP** sagt zu, dass eine lösungsorientierte Prüfung stattfindet und das Gremium informiert werde.

BM **Mannl** ergänzt, dass die Durchfahrt auch mit einem Feuerwehrfahrzeug getestet werde.

#### Kastanienallee:

BM **Mannl** sagt zu, die begonnenen Arbeiten an den Baumumrandungen in der Kastanienallee zu prüfen und abzuschließen, da bei Regen der Boden matschig sei.

#### Offenen Stellen Sicherheit und Ordnung:

BM **Mannl** bestätigt, dass noch 10 Stellen unbesetzt seien und die Verwaltung pro Jahr 2x3 Mitarbeiter durch die zweijährige Ausbildung führen könne.

#### Beschädigter Baum Erlenweg (letzte Richtung Jugendfarm):

Die **Verwaltung** werde das prüfen.

#### Bebenhäuser Straße Ecke Brünner Straße:

Die **Verwaltung** prüft nochmal die Vorfahrtslage bezüglich der vielen Radfahrer und der Fahrzeuge die aus dem MTV Parkplatz kommen.

#### Geschwindigkeitskontrollen:

Aus dem **Publikum** kommt die Bitte, am Wochenende in der Hindenburgstraße, Eugenstraße, Jägerhofallee und Alt-Württemberg-Allee Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

#### Bushaltestelle Brünner Straße:

Das **Publikum** weist darauf hin, dass an der Haltestelle ein Rückschnitt von Gewächsen erforderlich sei.

#### Zebrastreifen (Königsallee) über Hindenburgstraße:

BM **Mannl** stellt klar, dass Fahrradfahrer einen Zebrastreifen mit Schrittgeschwindigkeit befahren dürfen, aber keine Bevorrechtigung wie Fußgänger haben.

Das **Gremium** schlägt vor, eine entsprechende Markierung für die Radfahrer anzubringen.

Radweg Aldinger Straße:

BM **Manni** werde eine Schwerpunktaktion (Kontrolle der Radfahrer) in diesem Bereich vorschlagen.

---

**Unterschriften:**

**Vorsitz:**

**Schriftführung:**

**BM Mannl**

**Jambor**

**Anlagen:**

**Präsentation zur Stadtteilausschusssitzung**

Gemeinderatsprotokoll – Versand: